Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift

Vnsern hrn mit lob vnd
andacht seiner erparmug
danken ¶ Bemer wonung
in lob jm zu bekenne das
ist zu dem altar furcht in
mit lob ¶ Laudate nome lobet
seine namen ¶ wann vnser
hre ist süß das ist das er
pich pihr lasst erputtw mit
andathtigem herzen lob
sein parmhertzigkait ist
in die ebigkait wan er stat
berait ist zuugeben den
die ir sind reuen ¶ Er
ist vnd bis uo geslecht in =
gepleicht ist sein warhait
die er gehaysen hat wirt
ebigklich o alle geslechten
beleiben

¶ Ues psalms vmbsicht
ist also ¶ wann dyser
psalm ibet all läut zu d
andacht die man haben sol
in der kirchen vw zu vordrst
zu vnsers hrn leuchna der
der got dem vater ein gnäm
opffer ist ¶ er prechtw die
mayst das dz dysen psalm
gemacht hab do er vstund
das in got an dem königrich
bestat hett do vmas er pich
das er das königrich wolt
jm wolt haben got zu dmst
vw jm mit zu hoffart ¶ Dauid
spt er also

¶ Misericordia et iudi
cium cantabo tibi dne
¶ Parmhertzigkait
vnd gericht sind ich dir hr
das ist ich erkem dein parm =
hertzigkait mit der du mich
zu dem königrich gesazt
hast vw ich erkem dein
gericht mit dem du saulen
vw sein gepleicht vworffen
hast ¶ Psalla et intelliga ich
wird singen vw vsteen an
dem vnbefletten weg wan
du zu mir kömst das ist
wenn ich an ramen werkw
an sund pin ¶ so wird ich
die gnad der weyssagung
vsteen ¶ wann der heilig
gaist krefftigt der weyssag
hertz wann sy mit sundn
befleckt sind vw dauon
wann moyses mit got redn
solt so zoch er pich vo allen
sunden mit wortw vnd
werken ¶ also sullen die
priest thun ¶ wann sy mit
got reden das ist wann sy
sprechn ir gepet ¶ Ambula
bo ich ging in gang in vn
schuld mens hertzw in der
mitt mens hawss ¶ das ist
das er lebet in seine hauß
reinigtlich mit worten vw